

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
1	Bereich Krone			
1.01.	Erziehungs- und Aufbauschritt Jungbäume			
	Erziehungs- und Aufbauschritt an Jungbäume, Alter bis 15 Jahre gem. ZTV-Baumpflege 3.2.1. Angaben zu der genauen Ausführung (Art und Umfang) ergeben sich aus den jeweiligen Einzelaufträgen. Schnittgut ist am Tag der Ausführung zu entfernen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.			
1.01.01	bis 5,0 m Höhe	10 St.	_____	_____
1.01.02	5,0 m bis 10,5 m	10 St.	_____	_____
Summe	1.01. Erziehungs- und Aufbauschritt Jungbäume			_____
	Kronenpflege bis 10 % durchführen			
1.02.	Kronenpflege an Bäumen, Alter bis 15 Jahre gem. ZTV Baumpflege 3.2.2. Unerwünschten Entwicklungen in der Krone (z.B. Zwieselbildung) ist durch Schnittmaßnahmen, überwiegend im Fein- und Schwachastbereich, vorzubeugen. Tote, kranke, absterbende, sich kreuzende oder reibende Äste sind abzuschneiden. Bäume an Verkehrsflächen, Gebäuden oder Einbauten sind auf die Erhaltung des lichten Raumes bzw. auf sonstigen Auswirkungen und Erfordernisse des Baumumfeldes zu überprüfen und ggfs. entsprechend zu schneiden. Aststummel sind bei Bedarf abzuschneiden. Angaben zu der genauen Ausführung (Art und Umfang) ergeben sich aus den jeweiligen Einzelaufträgen. Schnittgut ist am Tag der Ausführung zu entfernen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.			
1.02.01.	Kronendurchmesser bis 5 m, Baumhöhe bis 10 m.	30 St.	_____	_____
1.02.02.	Kronendurchmesser bis 5 m, Baumhöhe über 10 m bis 15 m.	20 St.	_____	_____
1.02.03.	Kronendurchmesser bis 5 m, Baumhöhe über 15 m bis 20 m.	10 St.	_____	_____
1.02.04.	Kronendurchmesser bis 5 m, Baumhöhe über 20 m.	5 St.	_____	_____
1.02.05.	Kronendurchmesser bis 10 m, Baumhöhe bis 10 m.	30 St.	_____	_____
1.02.06.	Kronendurchmesser bis 10 m, Baumhöhe über 10 m bis 15 m	20 St.	_____	_____
1.02.07.	Kronendurchmesser bis 10 m, Baumhöhe über 15 m bis 20 m	10 St.	_____	_____
1.02.08.	Kronendurchmesser bis 10 m, Baumhöhe über 20 m	5 St.	_____	_____
1.02.09.	Kronendurchmesser über 10 m, Baumhöhe bis 10 m	30 St.	_____	_____
1.02.10.	Kronendurchmesser über 10 m, Baumhöhe über 10 m bis 15 m.	20 St.	_____	_____
1.02.11.	Kronendurchmesser über 10 m, Baumhöhe über 15 m bis 20 m.	10 St.	_____	_____
1.02.12.	Kronendurchmesser über 10 m, Baumhöhe über 20 m bis 25 m.	10 St.	_____	_____
1.02.13.	Kronendurchmesser über 10 m, Baumhöhe über 25 m.	10 St.	_____	_____
Summe	1.02. Kronenpflege bis 10 % durchführen			_____
1.03.	Kronenpflege über 10% bis 20% durchführen			
	Kronenpflege an Bäumen, Alter über 15 Jahre gem. ZTV-Baumpflege 3.2.2. Angaben zu der genauen Ausführung (Art und Umfang) ergeben sich aus den jeweiligen Einzelaufträgen. Schnittgut ist am Tag der Ausführung zu entfernen und der Verwaltung nach Wahl des AN zuzuführen.			
1.03.01.	Kronendurchmesser bis 5 m, Baumhöhe bis 10 m.	30 St.	_____	_____
1.03.02.	Kronendurchmesser bis 5 m, Baumhöhe über 10 m bis 15 m.	20 St.	_____	_____
1.03.03.	Kronendurchmesser bis 5 m, Baumhöhe über 15 m bis 20 m.	10 St.	_____	_____
1.03.04.	Kronendurchmesser über 10 m, Baumhöhe über 20 m.	5 St.	_____	_____
1.03.05.	Kronendurchmesser bis 10 m, Baumhöhe bis 10 m.	30 St.	_____	_____
1.03.06.	Kronendurchmesser bis 10 m, Baumhöhe über 10 m bis 15 m	20 St.	_____	_____
1.03.07.	Kronendurchmesser bis 10 m, Baumhöhe über 15 m bis 20 m	10 St.	_____	_____
1.03.08.	Kronendurchmesser bis 10 m, Baumhöhe über 20 m	5 St.	_____	_____
1.03.09.	Kronendurchmesser über 10 m, Baumhöhe bis 10 m	30 St.	_____	_____
1.03.10.	Kronendurchmesser über 10 m, Baumhöhe über 10 m bis 15 m.	20 St.	_____	_____

1.03.11.	Kronendurchmesser über 10 m, Baumhöhe über 15 m bis 20 m.	10 St.	_____	_____
1.03.12	Kronendurchmesser über 10 m, Baumhöhe über 20 m bis 25 m.	10 St.	_____	_____
1.03.13	Kronendurchmesser über 10 m, Baumhöhe über 25 m.	10 St.	_____	_____
Summe	1.03 Kronenpflege über 10% bis 20% durchführen			_____
	Lichtraumprofilschnitt durchführen			
1.04.	Lichtraumprofilschnitt gem. ZTV-Baumpflege Nr. 3.2.3. Der Kronenansatz ist in Abhängigkeit von Baumart, Wuchsform des Baumes, angrenzender Nutzung und Topographie so zu wählen, dass der vorgesehene leichte Raum von Fahrbahn bzw. Gehweg hergestellt wird und erhalten werden kann. Einkürzung bzw. Entfernung von Schwach- und Grobästen, Starkästen sind nur in begründeten Einzelfällen vollständig zu entfernen. Lichter Raum an Straßen, über landwirtschaftlichen Flächen = 4,50 m. Lichter Raum an Geh- und Radwege, Wirtschaftswege = 2,50 m. Angaben zu der genauen Ausführung (Art und Umfang) ergeben sich aus den jeweiligen Einzelaufträgen. Schnittgut ist am Tag der Ausführung zu entfernen und der Verwaltung nach Wahl des AN zuführen.			
1.04.01.	Herstellen des lichten Raums auf 2,50 m	40 St.	_____	_____
1.04.02	Herstellen des lichten Raums auf 4,50 m	70 St.	_____	_____
Summe	1.04. Lichtraumprofilschnitt durchführen			_____
	Totholzentfernung			
1.05.	Totholzentfernung gem. ZTV-Baumpflege Nr. 3.2.4. Totholz am Baum beseitigen. Tote und abgebrochene Äste ab 3 cm Durchmesser abschneiden, vorhandene Überwallungen erhalten. Angaben zu der genauen Ausführung (Art und Umfang) ergeben sich aus den jeweiligen Einzelaufträgen. Schnittgut ist am Tag der Ausführung zu entfernen und der Verwaltung nach Wahl des AN zuführen.			
1.05.01.	Kronendurchmesser bis 10 m, Baumhöhe bis 10 m.	40 St.	_____	_____
1.05.02	Kronendurchmesser bis 10 m, Baumhöhe über 10 m bis 15 m	30 St.	_____	_____
1.05.03	Kronendurchmesser bis 10 m, Baumhöhe über 15 m bis 20 m	20 St.	_____	_____
1.05.04	Kronendurchmesser bis 10 m, Baumhöhe über 20 m.	5 St.	_____	_____
1.05.05	Kronendurchmesser bis 20 m, Baumhöhe bis 10 m.	40 St.	_____	_____
1.05.06	Kronendurchmesser bis 20 m, Baumhöhe über 10 m bis 15 m.	30 St.	_____	_____
1.05.07	Kronendurchmesser bis 20 m, Baumhöhe über 15 m bis 20 m.	20 St.	_____	_____
1.05.08	Kronendurchmesser bis 20 m, Baumhöhe über 20 m bis 25 m.	10 St.	_____	_____
1.05.09	Kronendurchmesser bis 20 m, Baumhöhe über 25 m.	10 St.	_____	_____
Summe	1.05. Totholzentfernung			_____
	Kroneneinkürzung bis 10 %			
1.06.	Kroneneinkürzung gem. ZTV-Baumpflege gem. 3.3.1. Die gesamte Krone bzw. Kronenteile unter Wahrung des arttypischen Erscheinungsbildes und unter Beachtung des Regenerations- und Abschottungsvermögens sowie der Wachstumsbedingungen einkürzen. Äste in seitlicher Ausdehnung und Höhe Zugast / Versorgungsast schneiden. Angaben zu der genauen Ausführung (Art und Umfang) ergeben sich aus den jeweiligen Einzelaufträgen. Schnittgut ist am Tag der Ausführung zu entfernen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.			
1.06.01.	Kronendurchmesser bis 10 m, Baumhöhe bis 15 m.	30 St.	_____	_____
1.06.02	Kronendurchmesser bis 10 m, Baumhöhe über 15 m bis 25 m.	20 St.	_____	_____
1.06.03	Kronendurchmesser bis 20 m, Baumhöhe bis 15 m	30 St.	_____	_____
1.06.04	Kronendurchmesser bis 20 m, Baumhöhe über 15 m bis 25 m.	20 St.	_____	_____
1.06.05	Kronendurchmesser bis 20 m, Baumhöhe über 25 m.	30 St.	_____	_____
1.06.06	Kronendurchmesser über 25 m, Baumhöhe bis 15 m.	30 St.	_____	_____
1.06.07	Kronendurchmesser über 25 m, Baumhöhe über 15 m bis 25 m.	20 St.	_____	_____
1.06.08	Kronendurchmesser über 25 m, Baumhöhe über 25 m.	10 St.	_____	_____
Summe	1.06. Kroneneinkürzung bis 10%			_____

	Kroneneinkürzung um 10% bis 20%			
1.07.	Kroneneinkürzung gem. ZTV-Baumpflege gem. 3.3.1. Angaben zu der genauen Ausführung (Art und Umfang) ergeben sich aus den jeweiligen Einzelaufträgen. Schnittgut ist am Tag der Ausführung zu entfernen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.			
1.07.01	Kronendurchmesser bis 10 m, Baumhöhe bis 15 m.	30 St.	_____	_____
1.07.02	Kronendurchmesser bis 10 m, Baumhöhe über 25 m	20 St.	_____	_____
1.07.03	Kronendurchmesser bis 10 m, Baumhöhe über 15 m	10 St.	_____	_____
1.07.04	Kronendurchmesser bis 20 m, Baumhöhe bis 15 m	30 St.	_____	_____
1.07.05	Kronendurchmesser bis 20 m, Baumhöhe über 15 m bis 25 m.	20 St.	_____	_____
1.07.06	Kronendurchmesser bis 20 m, Baumhöhe über 25 m	30 St.	_____	_____
1.07.07	Kronendurchmesser über 25 m, Baumhöhe bis 15 m	30 St.	_____	_____
1.07.08	Kronendurchmesser über 25 m, Baumhöhe über 15 m bis 25 m	20 St.	_____	_____
1.07.09	Kronendurchmesser über 25 m, Baumhöhe über 25 m.	10 St.	_____	_____
Summe	1.07. Kroneneinkürzung um 10% bis 20%			_____
	Einkürzen einzelner Äste			
	Einkürzung von einzelnen Ästen der Krone gem. ZTV-Baumpflege gem. 3.3.1. Angaben zu der genauen Ausführung (Art und Umfang) ergeben sich aus den jeweiligen Einzelaufträgen. Schnittgut ist am Tag der Ausführung zu entfernen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.			
	Einkürzen einzelner Äste bis 2,0 m, bis 10 m			
1.08.01.	Einkürzung von einzelnen Ästen der Krone gem. ZTV-Baumpflege. Länge der Äste bis 2,0 m Astdurchmesser 10 bis 30 cm. Arbeitshöhe über Standfläche bis 10 m.	10 St.	_____	_____
	Einkürzungen einzelner Äste bis 2,0 m, über 10 m bis 20 m.			
1.08.02.	Arbeitshöhe über Standfläche 10 m bis 20 m	10 St.	_____	_____
	Einkürzungen einzelner Äste bis 2,0 m, über 20 m			
1.08.03.	Arbeitshöhe über Standfläche über 20 m	10 St.	_____	_____
	Einkürzungen einzelner Äste bis 4,0 m, bis 10 m			
1.08.04.	Länge der Äste bis 4,0 m, Astdurchmesser 10 bis 30 cm, Arbeitshöhe über Standfläche bis 10 m	5 St.	_____	_____
	Einkürzungen einzelner Äste bis 4,0 m, über 10 m bis 20 m			
1.08.05	Arbeitshöhe über Standfläche 10 m bis 20 m	5 St.	_____	_____
	Einkürzung einzelner Äste bis 4,0 m, über 20 m			
1.08.06.	Arbeitshöhe über Standfläche über 20 m	5 St.	_____	_____
	Einkürzungen einzelner Äste über 4,0 m bis 10 m			
1.08.07	Länge der Äste über 4,0 m Arbeitshöhe über Standfläche bis 10 m	5 St.	_____	_____
	Einkürzungen einzelner Äste über 4,0 m, 10 m bis 20 m			
1.08.08.	Arbeitshöhe über Standfläche 10 m bis 20 m	5 St.	_____	_____
	Einkürzung einzelner Äste über 4,0 m, über 20 m			
1.08.09.	Arbeitshöhe über Standfläche über 20 m	5 St.	_____	_____
Summe	1.08. Einkürzung einzelner Äste			_____
1.09.0	Nachbehandlung eingekürzter Bäume mit Ständerbildung			
	Nachbehandlung gem. ZTV-Baumpflege Nr. 3.3.3. Die neu gebildeten Triebe/Ständer sind zur Erhaltung der Verkehrssicherheit entsprechend der Tragfähigkeit der Ständerbasis bzw. der Festigkeit der Kappestellen zu vereinzeln und/oder einzukürzen. Es soll oberhalb der ehemaligen Schnittwunden geschnitten werden, jedoch nicht in die vorhandene Überwallungswülste. Die Schnittmaßnahmen sind so durchzuführen, dass allmählich eine Sekundärkrone entsteht. Zu bearbeitende Anzahl an Ständern durchschnittlich 5-10 St. Angaben zu der genauen Ausführung (Art und Umfang) ergeben sich aus den jeweiligen Einzelaufträgen. Schnittgut ist am Tag der Ausführung zu entfernen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abrechnung pro Stück Baum.			
1.09.01	Nachbehandlung bis 10 m Höhe. Höhe der Ständer ab Kappungsstelle bis 5 m	10 St.	_____	_____
1.09.02	Nachbehandlung über 10 m bis 20 m Höhe. Höhe der Ständer ab Kappungsstelle bis 5 m	10 St.	_____	_____
1.09.03	Nachbehandlung über 20 m Höhe. Höhe der Ständer ab Kappungsstelle bis 5 m	10 St.	_____	_____

1.09.04.	Nachbehandlung bis 10 m Höhe. Höhe der Ständer ab Kappungsstelle über 5 m	10 St.		
1.09.05.	Nachbehandlung über 10 m bis 20 m Höhe. Höhe der Ständer ab Kappungsstelle über 5 m	10 St.		
1.09.06.	Nachbehandlung über 20 m Höhe. Höhe der Ständer ab Kappungsstelle über 5 m	10 St.		
Summe	1.09. Nachbehandlung eingekürzter Bäume mit Ständerbildung			
	Überprüfung und Wartung von Kronensicherung			
	Wartung von Kronensicherung gem. ZTV-Baumpflege wie: Materialzustand Spannung der Kronensicherung Lockerung der Kronensicherung Beseitigung von Einschnürungen, Scheuern und einwachsen von Materialien Nachstellen von Reserveschlaufen, Befestigungsschlössern, Aktualität der Einbauhöhe Angaben zu der genauen Ausführung (zeitlicher Abstand, Art und Umfang) ergeben sich aus den jeweiligen Einzelaufträgen. Abgerechnet wird pro Stück Kronensicherung.			
1.10.01.	Überprüfung und Wartung von Kronensicherungen bis 10 m Höhe.	2 St.		
1.10.02.	Überprüfung und Wartung von Kronensicherungen über 10 m bis 20 m Höhe.	2 St.		
1.10.03.	Überprüfung und Wartung von Kronensicherungen über 20 m Höhe.	2 St.		
1.10.04.	Ausbau einer Kronensicherung über 10 m bis 20 m Höhe	5m		
1.10.05.	Ausbau einer Kronensicherung über 20 m Höhe	5m		
1.10.06.	Einbau einer Kronensicherung über 10 m bis 20 m Höhe	5m		
	Einbau einer Kronensicherung (Flachband), bestehend aus gewebten Chemiefaserbändern mit passenden Schließelementen. Zur Befestigung wird pro Stämmeling jeweils eine Schnalle verwendet. Bruchkraft: 4 to.			
1.10.07.	Einbau einer Kronensicherung über 20 m Höhe	10m		
	Einbau einer Kronensicherung (Flachband), bestehend aus gewebten Chemiefaserbändern mit passenden Schließelementen. Zur Befestigung wird pro Stämmeling jeweils eine Schnalle verwendet. Bruchkraft: 4 to.			
1.10.08.	Überprüfung und Wartung von Kronensicherungen	10m		
Summe	1.10. Kronensicherung			
1.11.	Entfernung von baumfremden Bewuchs			
	Ausführung gem. ZTV-Baumpflege Nr. 3.10. Bewuchs mit Gehölzen auf und an Bäumen entfernen (z.B. Efeu, Mistel) Kletterpflanzen über dem Boden abtrennen, einschl. Roden des Wurzelstocks. Schnittgut ist am Tag der Ausführung zu entfernen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.			
1.11.01.	bis 5 m Höhe	10 St.		
1.11.02.	Über 5 m bis 10 m Höhe	5 St.		
1.11.03.	Über 10 m bis 20 m Höhe	5 St.		
Summe	1.11 Entfernung von baumfremden Bewuchs			
Summe	BEREICH KRONE			
2.	BEREICH STAMM			
	Entfernung von Stamm- und Stockaustrieben gem. ZTV-Baumpflege Nr. 3.2.5. Schnittgut ist am Tag der Ausführung zu entfernen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abgerechnet wird nach Stück Baum.			
2.01.01.	Arbeitshöhe bis 2 m	30 St.		
2.01.02.	Arbeitshöhe bis 5 m	30 St.		
Summe	2.01. Entfernung von Stamm- und Stockaustrieben			

2.02.	Stämmling entfernen			
	Stämmling eines mehrstämmigen Baumes fachgerecht fällen; Krone ggf. stückweise absetzen. Einzelne Äste ggf. abseilen. Absperren bzw. Beaufsichtigung des Fällstandortes zur Sicherung des Arbeitsortes mit dem Ziel der Gefahrenabwehr. Aufbereitung des Schnittgutes zum Abtransport. Abtransport des Schlagabraums und des Stammholzes, geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen. Messen des Stammdurchmessers in 1,0 m Höhe.			
2.02.01	Stammdurchmesser bis 10 cm	10 St.		
2.02.02	Stammdurchmesser über 10 cm bis 20 cm	10 St.		
2.02.03	Stammdurchmesser über 20 cm bis 50 cm	10 St.		
2.02.04	Stammdurchmesser über 50 cm bis 75 cm	10 St.		
2.02.05	Stammdurchmesser über 75 cm bis 100 cm	10 St.		
Summe	2.02. Stämmling entfernen			
2.03.0	Abbau von Baumverankerungen und Stammschutzmaterialien an Jungbäumen			
	Baumverankerungen und Stammschutzmaterialien sind gem. ZTV-Baumpflege Nr. 3.9. baumschonend zu entfernen und zu entsorgen. Anfallende Materialien sind der Verwertung nach Wahl des AN zuzuführen.			
2.03.01	Baumankering entfernen, Doppelpfahl Einschließlich Bindung	10 St.		
2.03.02	Baumankering entfernen, Dreibock Einschließlich Bindung	10 St.		
2.03.03	Stammschutz (Schnittgut, Manschette, Drahtgeflecht) vom Baum entfernen.	10 St.		
Summe	2.03. Abbau von Baumverankerungen und Stammschutzmaterialien an Jungbäumen			
2.04.	Entfernung von Raupennestern			
	Entfernung von Nestern des Eichenprozessionsspinners (durch Absaugen). Abgerechnet wird pro Baum.			
2.04.01.	Bis 8 m Höhe	1 St.		
2.04.02.	Über 8 m Höhe	1 St.		
Summe	2.04. Entfernung von Raupennestern			
2.05.	Baumnummern lockern Baumplakette lockern			
2.05.1	Baumplakette mit Nagel/Schraube befestigen, weniger als 2 cm aus der Baumrinde herausragen, lockern. Abstand zwischen Baumrinde und Nagelkopf mindestens über 2 cm bis 4 cm.	10 St.		
Summe	2.05. Baumnummern lockern			
Summe	2 BEREICH STAMM			
3	BAUMFÄLLUNG			
3.01.	Baum fällen			
	Bäume fachgerecht bodengleich fällen, höchstens 25 cm über Gelände absägen. Krone ggf. stückweise absetzen und einzelne Äste, wenn erforderlich, abseilen. Besondere Arbeitsverfahren wie Hubsteiger oder Seilklettertechnik sind je nach Örtlichkeit vorzusehen. Diese Leistungen werden gesondert vergütet. Absperren bzw. Beaufsichtigung des Fällstandortes zur Sicherung des Arbeitsortes mit dem Ziel der Gefahrenabwehr. Aufbereitung des Schnittgutes zum Abtransport. Abtransport des Schlagabraums und des Stammholzes, geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen. Messen des Stammdurchmessers in 1,0 m Höhe			
3.01.01	Stammdurchmesser bis 10 cm	10 St.		
3.01.02	Stammdurchmesser über 10 cm bis 30 cm	10 St.		
3.01.03	Stammdurchmesser über 30 cm bis 50 cm	10 St.		
3.01.04	Stammdurchmesser über 50 cm bis 75 cm	10 St.		

3.01.05	Stammdurchmesser über 75 cm bis 100 cm	10 St.		
3.01.06	Stammdurchmesser über 100 cm	10 St.		
Summe	3.01. Bäume fällen			
3.02.	Wurzelstubben roden			
	Wurzelstubben gehen in Eigentum des AN über und sind zu beseitigen. Gemessen wird der Durchmesser der Schnittstelle des Wurzelstockes vor dem Roden. Wurzellöcher mit geeignetem Boden verfüllen. Boden liefert AN.			
3.02.01	Durchmesser bis 30 cm	5 St.		
3.02.02	Durchmesser über 30 cm bis 50 cm	5 St.		
3.02.03	Durchmesser über 50 cm bis 75 cm	5 St.		
3.02.04	Durchmesser über 75 cm bis 100 cm	5 St.		
3.02.05	Durchmesser über 100 cm	5 St.		
Summe	Wurzelstubben roden			
3.03.	Wurzelstubben fräsen, Arbeitstiefe bis 20 cm			
	Wurzelstubben unter Einsatz einer Stubbenfräse in nachfolgend ausgeführten Tiefen fräsen. Arbeitstiefe ab Gelände 20 cm. Fräsloch mit anfallenden Spänen verfüllen			
3.03.01	Durchmesser über 30 cm bis 50 cm	5 St.		
3.03.02	Durchmesser über 50 cm bis 75 cm	5 St.		
3.03.03	Durchmesser über 75 cm bis 100 cm	5 St.		
3.03.04	Durchmesser über 100 cm bis 125 cm	5 St.		
3.03.05	Durchmesser über 125 cm bis 150 cm	5 St.		
Summe	3.03 Wurzelstubben fräsen, Arbeitstiefe von 20 cm			
3.04.	Wurzelstubben fräsen, Arbeitstiefe bis 50 cm			
	Wurzelstubben unter Einsatz einer Stubbenfräse in nachfolgend ausgeführten Tiefen fräsen. Arbeitstiefe ab Gelände 50 cm. Fräsloch mit anfallenden Spänen verfüllen			
3.04.01	Durchmesser über 30 cm bis 50 cm	5 St.		
3.04.02	Durchmesser über 50 cm bis 75 cm	5 St.		
3.04.03	Durchmesser über 75 cm bis 100 cm	5 St.		
3.04.04	Durchmesser über 100 cm bis 125 cm	5 St.		
3.04.05	Durchmesser über 125 cm bis 150 cm	5 St.		
Summe	3.04. Wurzelstubben fräsen, Arbeitstiefe von 50 cm			
3.05.	Wurzelstubben fräsen, Arbeitstiefe bis 80 cm			
	Wurzelstubben unter Einsatz einer Stubbenfräse in nachfolgend ausgeführten Tiefen fräsen. Arbeitstiefe ab Gelände 80 cm. Fräsloch mit anfallenden Spänen verfüllen			
3.05.01	Durchmesser über 30 cm bis 50 cm	5 St.		
3.05.02	Durchmesser über 50 cm bis 75 cm	5 St.		
3.05.03	Durchmesser über 75 cm bis 100 cm	5 St.		
3.05.04	Durchmesser über 100 cm bis 125 cm	5 St.		
3.05.05	Durchmesser über 125 cm bis 150 cm	5 St.		
Summe	3.05. Wurzelstubben fräsen, Arbeitstiefe von 80 cm			
3.06.	Verfüllung Fräsloch			
	Fräsgut in Gelände verteilen	10 m³		

	Aus Pos. 3.03. bis 3.05. anfallendes Fräsgut auf dem Gelände gem. Angaben AG verteilen			
	Fräsgut in Gelände verteilen	10 m³		
	Aus Pos. 3.03. bis 3.05. anfallendes Fräsgut laden, geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen			
	Verfüllung Fräsloch mit Boden	10 m³		
	Fräsloch mit zu liefernden Oberboden verfüllen. Bodenklasse 1 DIN 18300			
Summe	3.06. Verfüllung Fräsloch			
Summe	3 BAUMFÄLLUNG			
4.	BAUMUMFELDVERBESSERUNG			
4.01.	Wurzelbereich sanieren			
	Auszubauende Stoffe nach Angaben des AG im Bereich der Baumscheibe unter Schonung des Wurzelwerks aufnehmen. Freigelegtes Wurzelwerk nicht befahren. Sanieren von Hand oder durch Absaugen. Aushubtiefe ca. 30 cm. Aushubfläche ca. 20 cm auflockern. Baumscheibe auffüllen. Füllstoff = Lava 16/32 mm gem. FLL-Empfehlungen für Baumpflanzungen - Teil 2 Füllhöhe ca. 30 cm. Die aufgenommenen Stoffe der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.			
4.01.01.	Größe der Baumscheibe bis 2 m²	10 St.		
4.01.02	Größe der Bauscheibe über 2 m² bis 4 m²	10 St.		
4.01.03	Größe der Baumscheibe über 4 m² bis 6 m²	10 St.		
Summe	4.01. Wurzelbereich sanieren			
Summe	4 BAUMUMFELDVERBESSERUNG			
5.	STUNDENSÄTZE			
5.01.	Stundenlohnarbeit Stundenlohnarbeit auf Anordnung des AG ausführen.			
5.01.01.	Stundenlohn für Baumpflege - Facharbeiter	5h		
5.01.02	Stundenlohn für Seilkletterer	5h		
5.01.03	Stundenlohn für Baumpflege - Hilfskraft	5h		
Summe	5.01. Stundenlohnarbeit			
5.02.	Verrechnungssätze für Maschinen			
	Maschineneinsatz auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte. und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereite auf der Baustelle befindliche Gerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden			
5.02.01.	Hubarbeitshöhe bis 15 m Höhe	10h		
5.02.02	Hubarbeitshöhe bis 30 m Höhe	10h		
5.02.03	Häcksler			
	Häcksler zur Holzerkleinerung auf Anordnung des AG bereitstellen	10h		
	KLW-Kipper, Nutzlast ca. 8 t.	10h		
Summe	5.02 Verrechnungssätze für Maschinen			
Summe	5. STUNDENSÄTZE			
6.	VERKEHRSSICHERUNG AN STRAßEN			
6.01.01.	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen kürzere Dauer gem. RSA 21	7 St.		

	Einrichtung zur Verkehrssicherung an Arbeitsstellen kürzerer Dauer nach festgelegtem Verkehrszeichenplan gem. verkehrsbehördlichen Anordnungen für Arbeiten an Straßen unter Aufrechterhaltung des Verkehrs aufbauen, unterhalten und nach Beendigung der Maßnahme abbauen und entfernen einschl. Vorhalten des benötigten verkehrsrechtlichen Anordnung.			
Summe	6.01. Verkehrssicherung an Arbeitsstellen kürzerer Dauer			
Summe	6. VERKEHRSSICHERUNG AN STRAßEN			
7.	Avifaunistisches Gutachten			
7.01.	Faunistisches Gutachten - Artenschutz			
7.01.01.	Faunistisches Gutachten - Artenschutz eingehende visuelle Begutachtung des Baumes ohne weitergehende technische Hilfsmittel vom Boden aus mit Einsatz einer Hubarbeitsbühne Erfassung und Beurteilung von Hinweisen auf die Besiedlung durch Wildlebende Tierarten (insbesondere Vögel und Fledermäuse) Kontrolle vorhandener Baumhöhlen mit Endoskopkamera Bewertung des Lebensraumes / Baumumfeldes unter besonderer Berücksichtigung von § 39 und § 44 BNatSchG (Verbotstatbestände) Fotodokumentation Protokollarische Zusammenfassung und Maßnahmenempfehlung Einschließlich An- und Abfahrt sowie aller notwendigen Nebenkosten	5 St.		
Summe	7.01. Faunistisches Gutachten-Artenschutz			
Summe	7. Avifaunistisches Gutachten			
	Zusammenstellung			
1.01.	Erziehungs- und Aufbauschnitt Jungbäume			
1.02.	Kronenpflege bis 10 % durchführen			
1.03.	Kronenpflege von 10 % bis 20 %			
1.04.	Lichtraumprofilschnitt durchführen			
1.05.	Totholzentfernung			
1.06.	Kroneneinkürzung bis 10 %			
1.07.	Kroneneinkürzung von 10 % bis 20 %			
1.08.	Einkürzungen einzelner Äste			
1.09.	Nachbehandlung eingekürzter Bäume mit Ständerbildung			
1.10.	Überprüfung und Wartung von Kronensicherung			
1.11.	Entfernung von baumfremden Bewuchs			
1.	Summe BEREICH KRONE			
2.01.	Entfernung von Stamm- und Stockaustrieben			
2.02.	Stammling entfernen			
2.03.	Abbau von Baumverankerungen und Stammschutzmaterialien an Jungbäumen			
2.04.	Entfernung von Raupennestern			
2.05.	Baumnummern lockern			
2.	Summe BEREICH STAMM			
3.01.	Bäume fällen			
3.02.	Wurzelstubben roden			
	Wurzelstubben fräsen, Arbeitstiefe bis 20 cm			
	Wurzelstubben fräsen, Arbeitstiefe bis 50 cm			
	Wurzelstubben fräsen, Arbeitstiefe bis 80 cm			
	Verfüllung Fräsloch			

3.	Summe BAUMFÄLLUNG			
4.01.	Wurzelbereich sanieren			
4.	Summe BAUMUMFELDVERBESSERUNG			
5.01.	Stundenlohnarbeiten			
5.02.	Verrechnungssätze für Maschinen			
5.	Summe STUNDENSÄTZE			
6.01.	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen kürzere Dauer			
6	Summe VERKEHRSSICHERUNG AN STRAßEN			
7.01.	Faunistisches Gutachten - Artenschutz			
7.	Summe avifaunistisches Gutachten			
	Nettosumme			
	MwSt. 19%			
	Summe Brutto			